

- Mit gelt wegleihen habe eben acht,
 Das du nicht werdest umbs deine gebracht.
 * * *
86. Christus ist meine gerechtigkeit,
 Wer es auch allen tauffeln leidt.
 Den all mein trost undt zavorsicht
 Ist auf seine güte und trew gericht.
 * * *
87. Sommer potztausent ducaten,
 Ich lasze kohl stehen undt esze braten,
 Got gebe, got grüszte,
 Versaufe ich die schue, so behalte ich die füsze.
 * * *
88. Ein schone jungfraw undt ein schon pferdt
 Seindt beide lobenswerdt.
 Findt man sie ohne tücke,
 So ist es ein grosz glücke.
 Es stehet nicht zu vergelten,
 Den es geschicht selten.
 Darumb nim eben war,
 Was du kaufest vor haar,
 Den dieser kauf hat sehr grosze gefahr.
 * * *
89. Theil gleich und recht mit menniglich,
 Und nicht nach gunst das urteil biege.
 Den armen ungütlich nicht verstosz,
 Richt niemand from person fur bösz.
 Den wo du helst unrecht gericht,
 Wirdt dirs got wiederumb schencken nicht.
 * * *
90. Schön bleibt nicht lang, schön fleucht behend,
 Schön nimbt von kleinem wehe ein end.
 Die schön der keuscheit schaden thut,
 Von schön wirdt ehr nicht wol behüt.
 * * *
91. Ein gutter freundt ist goldes wert,
 Ich finde ihn weder heut noch fort,
 Hastu ein solchen, halt ihn fest,
 Las dir ihn sein ein lieben gast.
 * * *